



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Als der Großvater die Großmutter nahm

Wustmann, Gustav

Leipzig, 1895

Abendruhe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63293)

Abendruhe.

Ort sinket die Sonne im Westen,
D' Umflossen von goldenem Schein;
Bald birgt sie sich hinter den Nisten,
Bald hinter dem blühenden Hain.

Die Glocken der Dörfer erschallen,
Verkünden erquickende Ruh,
Und läutende Heerden, sie wallen
Dem schützenden Dache nun zu.

Der Landmann verläßt die Gefilde,
Und Schweigen bedeckt die Natur;
Die Lüfte umwehen mit Milde
Erfrischend die blühende Flur.

So ruhig, so heiter, so labend —
Dies eine erfleh' ich von dir,
O Vater! — so dämmre mein Abend,
So ruhig erschein' er einst mir!

1806.

Ernst Heinrich Schwabe.

Das Bergfameinnicht.

Freundlich glänzt an stiller Quelle
Wie des Mondes Silberlicht
Eine Blume zart und helle,
D verkenn dies Blümchen nicht!

Schimmernd wie des Aethers Bläue,
Wenn ihn kein Gewölk umsicht,